

Im Felde, den 27.XII.1941

Liebe Eltern!

Die Weihnachtstage sind vorbei. Wir haben während dieser Tage hart gekämpft. Am Heiligen Abend saßen wir in einem kleinen Bunker, hatten einen kleinen Tannenbaum und haben gewaltig gegessen. Die Pakete, ich glaube sechs Stück, hatte ich einige Tage vorher erhalten. Ich bedanke mich recht herzlich. Auch von der Batterie erhielten wir ein großes Kuchenpaket und noch einige Süßigkeiten.

Wir liegen jetzt vier Kilometer vor Sewastopol und werden in einigen Tagen die Stadt einnehmen. Es ist jetzt wieder etwas kälter geworden. Ich freue mich dafür sehr über die Pulswärmer. Sie sind richtig ausgefallen.

Es ist sehr dunkel. Ich werde in einigen Tagen mehr schreiben.

Recht frohe Grüße
Euer Ernst